

»Mitte-Links« siegt bei Regionalwahl in Italien

Von Gerhard Feldbauer

Rom. »Mitte-Links« ist bei Regionalwahlen in der Toskana am Sonntag und Montag eine Revanche gegenüber der italienischen Rechten gelungen. Nach ersten Hochrechnungen von Montag nachmittag wird Amtsinhaber Eugenio Giani vom sozialdemokratischen Partito Democratico (PD) mit 52 bis 56 Prozent als Präsident bestätigt. Sein Konkurrent Alessandro Tomasi von der faschistischen Partei Brüder Italiens (FdI) kommt auf 39 bis 43 Prozent. Die von der Linkspartei Potere al Popolo (Die Macht dem Volke) und von Kommunisten der Rifondazione Comunista (PRC) aufgestellte Antonella Bundu erhält demnach 3,5 bis 5,5 Prozent.

<https://www.jungewelt.de/artikel/510315.mitte-links-siegt-bei-regionalwahl-in-italien.html>